Was die Woche bringt

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **35 (1945)**

Heft 25

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

WAS DIE WOCHE BRINGT

KURSAAL BERN

Konzerte des grossen Sommerorchesters C. V. Mens täglich nachmittags und abends. - Gesang: Helga Kosta, Koloratursopran.

Dancing allabendlich und Sonntagnachmittag, Kapelle Yeff Graf. - Garten, Boule-Spiel und Bar.

BERNER KUNSTMUSEUM

Ferdinand-Hodlerstrasse. — Die XX. Ausstellung der Gesellschaft Schweizerischer Maler, Bildhauer und Architekten wird *Sonntag, den 24. Juni,* endgültig geschlossen.

Solennität in Burgdorf

Im Leben jedes Kinder bedeutet Weihnachten den Höhepunkt les Winters. Die glücklichen Kinder Burgdorfs kennen aber auch im Sommer einen solchen Höhepunkt, das ist die *Solennität,* das traditionelle Jugendfest. Nach der Solennität richtet sich ihre Zeitrechnung: «vor der Solennität», — «nach der Solennität», — «an der Solennität»! — Wenn die Rosen zu blühen und duften beginnen, da steht unsere Stadt im Zeichen des Festes. Vom ABC-Schützen, der zum erstenmal dabei ist, dessen Herzchen höher klopft, und den die Vorfreude fast nicht schlafen lässt, bis zum ältesten Mütterlein horcht alles gespannt der grossen Glocke entgegen, die am Festtagmorgen, früh um sechs Uhr, das Zeichen zur Abhaltung des Festes gibt.

So soll auch dieses Jahr wieder das Fest am traditionellen *letzten Montag des Monats Juni, am 25.,* abgehalten werden, zum 214. Male seit seiner Gründung durch Dekan Gruner, Burgdorfs bekannten Stadtpfarrer. Aber dieses Jahr wird das Fest einen besondern Glanz haben, der düstere Schatten ist gewichen, der in den fünf vergangenen Jahren über ihm lag und es im ersten Kriegsjahr ganz wegfallen liess. Als erste Solennität, als Friedenssolennität wird es nach dem Entsetzen des grauenvollen Weltkrieges abgehalten werden. Und wenn die Glocken dieses Jahr das Zeichen zur Abhaltung geben, so wird man es mit tiefer Dankbarkeit im Herzen froh bewegt begehen.

G. L.

KURSAAL-BERN

C. V. Mens-Konzerte eigener Prägung

Rosengarten · Berns schönster Garten Tea-Room

Täglich Konzerte von Carlo Löbnitz und seinen Solisten

TIERPARK UND VIVARIUM

Dählhölzli Bern

überall JUNGTIERE

Alle Wäsche besorgt Ihnen

Wäscherei Papritz, Bern Telephon 3 46 62

Montag, 25. Juni

läuft die **Vorauszahlungsfrist ab** für die Ende Juni auslaufenden Abonnements auf die „Berner Woche".

Wir bitten höflich, Einzahlungen auf Postcheckkonto nach diesem Datum zu unterlassen, da sie sich sonst mit unserer Nachnahme kreuzen. Dadurch entstehen gegenseitig Unannehmlichkeiten. Die Nachnahmen müssen Ende Juni versandt werden, damit die mit den meisten Abonnements verbundene Unfallversicherung keinen Unterbruch erleidet.

Administration
„Berner Woche"

Die Hypothek gut zu placieren

ist heute besonders wichtig, damit auch bei veränderten Verhältnissen auf dem Kapitalmarkt nicht mit einer Kündigung gerechnet werden muß.

Kantonalbank von Bern

HAUPTSITZ BERN, BUNDESPLATZ